



FIGURENTHEATER: DIE SCHNEEKÖNIGIN

So 21.01. 11:00

Hans Christian Andersens märchenhafter Kosmos um die erlösende Kraft von Liebe und Freundschaft, liebevoll in Szene gesetzt für das Puppentheater Papperlapupp! Gerda muss ihren besten Freund Kay, der von der Schneekönigin gefangen gehalten wird, wiederfinden und befreien. Auf ihrer Suche erlebt sie allerlei Abenteuer und trifft die alte Blumenfrau, das wilde Räuber Mädchen und den hilfsbereiten Finnen. Wird Gerda ihren Spielgefährten retten können? | Für Kinder ab mind. 4 bis 12 Jahren (empfohlen ab 5), Spieldauer: ca. 50 min. | Durch die Spende der Ralf Stoffels Stiftung für Jugend, Soziales, Kultur und Stadtentwicklung in Schwelm ist es uns möglich, pro Figurentheatervorführung im Jahr 2023 30 Sponsor-Tickets zum Preis von 4,-€ anzubieten. Die Tickets sind online über unseren VVK buchbar. Es gibt 30 Plätze, jeweils 5 in den ersten 6 Reihen ganz links.

Ab 5



DER JUNGE UND DER REIHER

Do 25.01. 16:00 | Fr 26.01. 16:00 | Sa 27.01. 19:30 | So 28.01. 15:00
Di 30.01. 19:30

Eine halb-autobiografische Fantasie über Leben, Tod und Schöpfung und nicht zuletzt eine Hommage an die Freundschaft, von Meisterregisseur Hayao Miyazaki
Vor zehn Jahren drehte der große japanische Regisseur Hayao Miyazaki „Wie der Wind sich hebt“, der sein letzter sein sollte. Wenn Miyazaki nun, mit über 80 Jahren doch noch einen Film vorlegt, der auch noch lose autobiographische Züge trägt, steigen die Erwartungen natürlich sprunghaft. Man sollte sie jedoch zügeln, man sollte „Der Junge und der Reiher“ weniger als großes künstlerischen Statement verstehen, sondern als Pastiche, als Spiel mit den typischen Themen, Motiven und Figuren, die Miyazaki zu einem der einflussreichsten Regisseure der letzten Jahrzehnte gemacht haben. Der Junge des Titels heißt Mahito, ist 12 Jahre alt und wächst während des Zweiten Weltkriegs in Tokio auf. So wie Miyazaki selbst, der 1941 geboren wurde, erlebt auch Mahito einen der Luftangriffe auf die japanische Hauptstadt, einen Feuersturm, bei dem seine Mutter stirbt (Miyazakis überlebte den Krieg). Sein Vater, ein Flugzeugingenieur (so wie auch Miyazakis Vater) zieht mit der Familie aufs sichere Land, in ein verlassenes Haus, zu einer neuen Frau, die bald schwanger ist. Und hier taucht der Reiher auf, eine typische Miyazakihaftere anthropomorphe Figur, ein Wesen, in dessen Schnabel eine menschliche Gestalt zu Hausen scheint, eine ambivalente Figur, deren Absichten lange unklar bleiben. Der Reiher führt Mahito in eine Parallelwelt, in der der Film nach einem etwas behäbigen Beginn Rasanzen aufnimmt, fast überbordend wird. Eine magische Bibliothek betritt Mahito, auf einem verwunschenen Schiff begegnet er seltsamen Wesen namens Warawara und auf einer Chaiselongue liegt eine Frau, die wie Mahitos Mutter aussieht – aber auch eine Gestalt aus der griechischen Mythologie sein könnte. | Japan 2023; Regie & Buch: Hayao Miyazaki; Länge: 124 Minuten; FSK 12



791 KM

Do 25.01. 19:30 | So 28.01. 18:00 | Mo 29.01. 19:30 | Di 30.01. 16:00
Mi 31.01. 16:00 + 19:30

Am Anfang war der Sturm. Prompt herrscht großes Chaos am Bahnhof von München. Um trotz Zugausfällen nach Hamburg zu kommen, teilen sich vier Reisende ein Taxi. Gutscheine der Bahn machen es möglich. Für das ungleiche Quartett samt Chauffeur entwickelt sich die nächtliche Reise in den hohen Norden zum Selbsterfahrungstrip mit reichlich Höhen und allerlei Tiefen. Zu den Passagieren gehören das streitlustige junge Pärchen Susi und Philipp – er der sensible Softie, sie die knallharte Karrierefrau. Dazu die zunächst etwas sonderbar wirkende Tiana, die einige Geheimnisse birgt. Sowie die ältere Marianne, studierte Soziologin mit ganz viel Empathie. Weniger verständnisvoll erweist sich hingegen der mürrische Fahrer Josef, der sichtlich wenig Freude am Job und noch weniger Lust auf andere Menschen hat. Kaum ist man auf der Autobahn, wird auch schon gestritten. Über Klima. Über Musik. Über Cancel-Culture. Alte Konflikte brechen auf, neue Koalitionen entstehen und so manches Geheimnis wird gelüftet. „In meinem Auto wird nicht gesungen. Und auch nicht gebetet“, grummelt Josef. „Ungeduld ist ein Hemd aus Brennesseln“ belehrt Marianne den Chauffeur. Unterschiedliche Charaktere auf engstem Raum als Zwangsgemeinschaft zusammenzupferchen erweist sich traditionell als dramaturgisches Füllhorn. Ohne Fluchtmöglichkeiten schmilzt die Frustrationstoleranz aller Beteiligten dahin. Im Stresstest bröckeln bei den einen die Fassaden, derweil andere unerwartet über sich hinaus wachsen. „Wir fahr’n, fahr’n, fahr’n, auf der Autobahn“, der „Kraftwerk“-Klassiker ist Programm für dieses Kammerpiel in einem Taxi. Die titelgebende Strecke von München nach Hamburg legen fünf Fremde in einem Daimler zurück. Bald schon fliegen die Fetzen. Doch ebenso schnell verträgt man sich wieder. Der Weg wird zum Ziel. | Deutschland 2023; Regie: Tobi Baumann; Mit: Iris Berben, Joachim Król, Nilam Farooq; Länge: 103 Minuten; FSK 12



JÜRGEN TAAKE: JAHRESRÜCKBLICK

Fr 26.01. 19:30

Auch im Jahr 2024 lässt es sich Jürgen Taake nicht nehmen, das Jahr für uns Revue passieren zu lassen. Wir freuen uns! In seinem fast täglich aktualisierten Programm würdigt der Journalist und Kabarettist Jürgen Taake alle wichtigen Ereignisse in der heimischen Region und sogar weit darüber hinaus. Bei seinem Streifzug durch das Leben an der Ennepe und sonstwo beobachtet er genau die kleine und die große Politik, zieht unwiderlegbare Schlüsse daraus und versucht mit Weitsicht, aber auch Güte für jedes Problem einen Schuldigen zu finden. Und damit das erbauliche Programm nicht zu traurig wird, liest er zwischendurch die eine oder andere Geschichte aus seinem Buch vor, das erstaunlicher Weise den Titel „Man muss das doch auch mal so sehen...“ trägt. | Abendkasse: XX €, Vorverkauf: XX € | Karten gibt es an unseren VVK-Stellen in Gevelsberg, Ennepetal und Schwelm sowie unter tickets.filmrisskino.de



KAFFEEKLATSCH IM FILMRISS KINO

So 21.01. 14:00

Insbesondere an den Wochenenden fällt manchen Menschen im wahrsten Sinne des Wortes „die Decke auf den Kopf“ und die Einsamkeit ist ihr einziger Gast. Auf Anregung einiger BesucherInnen des Kinos laden wir mit einem kleinen ehrenamtlichen Team unter der Schirmherr/(frau)schaft der Landtagsabgeordneten Ina Blumenthal zu einem Sonntags-Kaffeeklatsch ins filmriss kino ein | In der Zeit von 14.00 bis 17.30 Uhr stellt das filmriss kino gevelsberg seine Café-Räumlichkeiten als Treffpunkt zur Verfügung. Dort gibt es auch eine Sammlung an Brettspielen. Es herrscht kein Verzehrzwang, aber es gibt ein gastronomisches Angebot: Kaffee, Tee, Wasser, Waffeln, Kuchen, etc., welches nach dem Prinzip „Zahl was Du kannst“ angeboten wird. | Sie machen Gesang, Zauberei, Chor, Lesungen oder spielen ein Instrument und möchten beim Kaffeeklatsch ehrenamtlich ein ca. 30 bis 40 minütiges Programm präsentieren, so melden Sie sich bei uns.

PREISE IM FILMRISS KINO

Preise: Kinder bis 12 Jahre, Schüler, Studenten mit gültigem Ausweis: 7€ / Jugendliche (13-17Jahre) 8€ / Erwachsene 9€, 5er-Abokarten: 30€/35€/40€, Überlängenzuschlag ab 130 Minuten: 1€, Dienstag ist Kinotag: Sie sparen 1€ pro Erwachsenenticket. | Wir vereinbaren **Sondervorführungen** für Schulklassen und andere Gruppen. **Reservieren** Sie Kinotickets unter tickets.filmrisskino.de. **Vorverkauf für Bühnenprogramm:** Online unter tickets.filmrisskino.de und bei: Euronics Meckel (Mittelstraße 34, Gevelsberg), Elektro Nockemann (Hauptstraße 46, Schwelm), Bücher Bochhammer (Mittelstraße 28, Ennepetal), Kinokasse des filmriss kinos gevelsberg. **Programm:** Änderungen vorbehalten. Aktuelles Programm unter filmrisskino.de. **Newsletter** Bestellen Sie unser Programm als Newsletter unter: www.filmrisskino.de



VORSCHAU

HENNES BENDER: WIEDERSEHEN MACHT FREUDE

10 Februar 2024 20:00 Uhr

Der Pottfather of german Comedy
Abendkasse: 25,-€, Vorverkauf: 22,- €

einfach mieten: GESCHIRR, BESTECK, CATERINGZUBEHÖR

alleswasihrfestbraucht.de

PLATTENBÖRSE IM

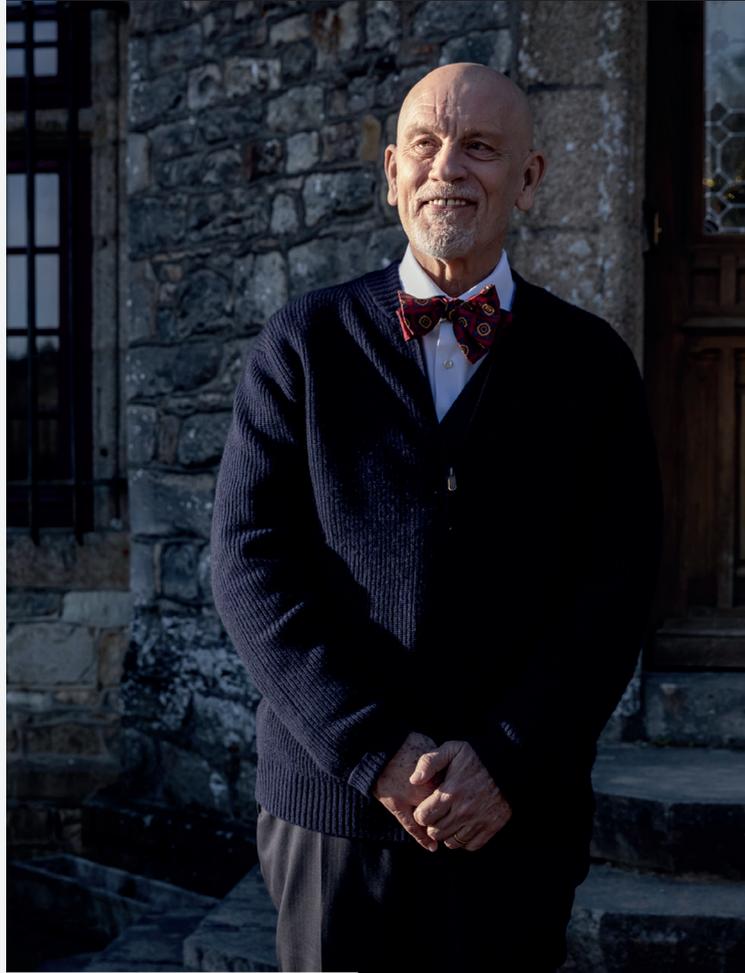
FILMRISS

28.04. 10:00 - 14:30

Bei der Plattenbörse können Schallplatten, Kassetten, CDs und Videos getauscht, verschenkt oder auch verkauft werden. Alle Musikinteressierten Leute oder die, die einfach gerne Stöbern sind herzlich willkommen.

FILMRISS ABONNIEREN

Sie können unser Monatsprogramm abonnieren und jeden Termin automatisch in Ihrem Apple Kalender oder Google Kalender anzeigen lassen. Einfach den folgenden Link aufrufen und den filmriss-Kalender zu Ihrer Kalender-App hinzufügen: [webcal://www.filmrisskino.de/webcal://www.filmrisskino.de/ical.ics](https://www.filmrisskino.de/webcal://www.filmrisskino.de/ical.ics). Oder abonnieren Sie uns auf Facebook (www.facebook.com/filmriss.kino) oder Instagram (www.instagram.com/filmriss.kino).



JANUAR 2024

Film und Medien
Stiftung NRW

filmriss kino gevelsberg
Rosendahler Straße 18
58285 Gevelsberg
kontakt@filmriss.de
www.filmrisskino.de
02332 / 75 90 700



DUMB MONEY: SCHNELLES GELD

Do 28.12. 19:30 | Fr 29.12. 19:30
Sa 30.12. 19:30 | Mo 01.01. 19:30
Mi 03.01. 19:30

Über seinen Kanal propagiert Keith Gill, dass die GameStop-Aktie kriminell unterbewertet ist. Er selbst

hat groß in die Firma, die sich auf den stationären Verkauf von Games konzentriert hat, investiert und ermuntert andere, es ihm gleichzutun. Immer mehr Leute springen auf den Zug auf, die Aktie steigt und ein Hedgefonds, der darauf gewettet hat, dass sie noch weiter sinkt, gerät in die Bredouille. Der kleine Mann hat es dem System gezeigt, aber das System schlägt zurück. Das dumme Geld, das sind für die Finanzhaie der Wall Street die Kleinanleger, die jedem Trend hinterherhecheln und doch immer zu spät dran sind. Ihr Geld schöpft man ab, aber 2021 zwangen diese Kleinanleger einen Hedgefonds in die Knie. „Dumb Money“ erzählt die Geschichte vom Hype um die GameStop-Aktie, der einige Leute reich, viele aber auch verarmt zurückgelassen hat. | USA 2023, Regie: Craig Gillespie, mit: Paul Dano, Pete Davidson, Vincent D’Onofrio, America Ferrera, Seth Rogen, Länge: 105 Minuten; FSK 12



BEST OF CINEMA: PAKT DER WÖLFE - DIRECTOR'S CUT

Di 02.01. 19:30

Ein visuell eindrucksvoller Film, der bei denen ein Großteil der Figuren auf historischen Vorbildern basiert. Der Naturwissenschaftler Grégoire de Fronsac wird im Jahr

1767 ins südfranzösische Gévaudan entsandt, mit dem Auftrag, eine dort wütende Bestie zu erlegen. Man geht davon aus, dass es sich um ein wolfsähnliches Geschöpf handelt, das immer mehr Menschen auf grausame Weise umbringt. In Begleitung seines Freundes Mani macht er sich auf in die Provinz, um den rätselhaften Ereignissen vor Ort nachzugehen. Dabei decken die beiden Stück für Stück ungeheuerliche Machenschaften auf. Dominique Borg gewann einen César für die besten Kostüme, Christophe Gans erhielt beim Sitges Filmfestival den Grand Prize of European Fantasy Film in Silber. | Frankreich 2001; Regie: Christophe Gans; Mit: Vincent Cassel, Samuel Le Bihan, Monica Bellucci, Émilie Dequenne, Jérémie Renier, Mark Dacascos; Länge: 151 Minuten; FSK 16; (Überlängenzuschlag)



THE OLD OAK

Do 04.01. 19:30 | Fr 05.01. 19:30
Sa 06.01. 16:00 | So 07.01. 18:00
Mo 08.01. 19:30 | Di 09.01. 16:00
Di 09.01. 19:30 | Mi 10.01. 19:30

The Old Oak, die alte Eiche, der Name eines typisch englischen Pubs irgendwo im Nordosten

des Landes. Hinter dem Tresen steht tagein, tagaus Tommy Joe Ballantyne, genannt TJ, zapft für seine Stammgäste Bier, hört sich mit gewisser Distanz die Sorgen der meist aus der Arbeiterklasse stammende Gäste an, denen es in diesen wirtschaftlich schwierigen Zeiten nicht allzu gut geht. Wenn da Migranten aus Syrien in die Kleinstadt kommen, die scheinbar ohne Grenzen Sach- und Geldzuwendungen vom Staat erhalten, weckt das Neid und Aversion. Gleich bei der Ankunft der Flüchtling wird so die Kamera der jungen Yara beschädigt, und auch wenn TJ weiß, wer der Täter war, mag er ihn nicht verraten. | Großbritannien 2023; Regie: Ken Loach; Mit: Dave Turner, Ebla Mari, Claire Rodgerson, Trevor Fox, Chris McGlade, Col Tait, Jordan Louis; Länge: 113 Minuten; FSK 6



REIF FÜR DIE INSEL

Fr 05.01. 16:00 | Sa 06.01. 19:30
So 07.01. 15:00 | Mi 10.01. 16:00

Französisches Wohlfühlkino für etwas ältere Zuschauer.

Als Teenager waren Blandine und Magalie unzertrennlich – beste Freundinnen, obwohl sie von

ihrem Naturell doch sehr unterschiedlich waren. Dann verloren sie sich aus den Augen, aber 30 Jahre später treffen sie sich wieder. Da Blandine gerade an einem Scheidepunkt in ihrem Leben steht, liegt es an Magalie, sie aufzumuntern. Sie beschließen also, die Reise zu machen, die sie als Jugendliche schon unternehmen wollten – zu den griechischen Inseln. Aber als Erwachsene ist eben vieles nicht mehr so wie in jugendlichen Jahren ... Kann man mit einer Freundschaft als Erwachsene dort weitermachen, wo man als Teenager aufgehört hat? Diese Frage stellt „Reif für die Insel“, in dem zwei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, endlich die Reise machen, die sie schon als Jugendliche immer machen wollten. | Frankreich 2022; Regie und Buch: Marc Fitoussi; Mit: Laure Calamy, Olivia Côte, Kristin Scott Thomas; Länge: 110 Minuten; FSK 12



ANATOMIE EINES FALLS

Do 11.01. 19:30 | Fr 12.01. 19:30
Sa 13.01. 16:00 + 19:30
So 14.01. 18:00 | Mo 15.01. 19:30
Mi 17.01. 16:00 + 19:30

Ein spannendes Justizdrama mit einer komplexen Suche nach der Wahrheit.

Sie muss erst etwas erleben, bevor sie schreiben kann, sagt die Schriftstellerin Sandra zu der jungen Studentin, die sie für ihre Doktorarbeit interviewt. In einem abgelegenen Chalet in den französischen Alpen wohnt Sandra, die eigentlich aus Deutschland stammt, wegen ihres Mannes aber nach Frankreich gezogen ist. Doch in der Ehe mit Samuel scheint es zu kriseln, offenbar um das Interview zu stören lässt Samuel laute Musik laufen. Kurz nachdem die Studentin das Haus verlassen hat wird Samuel tot aufgefunden, augenscheinlich aus der dritten Etage des Chalets gestürzt, ob durch Selbstmord oder Fremdeinwirkung bleibt offen. Die Ermittlungen der Polizei geben kein klares Bild, das Fehlen von eindeutigen Beweisen lässt auch Sandra als Tatverdächtige möglich werden. Zusammen mit ihrem Anwalt Vincent bereitet sie sich auf eine mögliche Anklage vor. | Frankreich 2023; Regie: Justine Triet; Mit: Sandra Hüller, Swann Arlaud, Milo Machado Graner; Länge: 151 Minuten; FSK 12; (Überlängenzuschlag)



WER BIST DU, MAMA MUH?

Fr 12.01. 16:00 | Sa 13.01. 14:00
So 14.01. 15:00 | Mo 15.01. 16:00

Wer Mama Muh kennt, weiß, dass sie eine ziemlich ungewöhnliche Kuh ist, immer bereit ihren Bauernhof zu verlassen und die Welt zu entdecken. Und darauf

ist sie auch mächtig stolz. Stets begleitet von ihrem besten Freund, der Krähe. Es ist nicht immer leicht, Mama Muh zur Freundin zu haben, denn nur Gras kauen und auf der Weide stehen findet diese äußerst langweilig. So kommen der eigenwilligen Kuhdame immer wieder Dinge in den Sinn, die Kühe eigentlich nicht tun. Und die ziemlich verrückt sind - aber Spaß machen! Als Mama Muh ihr eigenes Musical aufführen will, versucht ihr bester Freund, die Krähe, sie davon abzuhalten, denn Kühe machen so etwas ja grundsätzlich nicht. Doch sie ist nicht aufzuhalten. | Schweden 2023; Regie: Christian Ryltinius; Länge: 66 Minuten; FSK 0



MONSIEUR BLAKE ZU DIENSTEN

Do 18.01. 19:30 | Fr 19.01. 19:30
Sa 20.01. 16:00 | So 21.01. 18:00
Mo 22.01. 19:30 | Mi 24.01. 16:00
+ 19:30

Der Londoner Unternehmer Andrew Blake ist ausgebrannt

und seit dem Tod seiner Frau untröstlich. Daher entschließt er sich für eine Auszeit. Er macht sich auf den Weg nach Frankreich, genauer: zum luxuriösen Anwesen „Domaine de Beauvillier“. Es steckt für Andrew voller Erinnerungen. Schließlich lernte er dort einst Frau Diana kennen und verbrachte mit ihr auf dem Gutshof eine tolle Zeit. Doch Gastgeberin Nathalie Beauvillier scheint ihn zu verwechseln. Und ehe er sich versieht, wird Andrew als Butler auf Probe eingestellt. Und Andrew? Der schlüpft tatsächlich in die Rolle des Hausangestellten und hält den Schwindel aufrecht. Immerhin darf er so lange kostenlos im Schloss-ähnlichen Gebäude wohnen. | Frankreich, Luxemburg 2023; Regie: Gilles Legardinier; Mit: John Malkovich, Al Ginter; Länge: 100 Minuten; FSK 0



JOYLAND

Fr 19.01. 16:00 | Sa 20.01. 19:30
Di 23.01. 16:00 + 19:30

Einer der ambitioniertesten Filme in Cannes 2022: Eine Provokation für jede patriarchalische Gesellschaft.

In der Weltstadt Lahore leben 13 Millionen Menschen auf engstem Raum. So auch Haider, der mit seiner Frau Mumtaz, seinem Bruder und dessen stetig wachsender Familie zusammen mit dem kranken Vater, der im Rollstuhl sitzt, unter einem Dach wohnt. Haider ist schon lange arbeitslos. Doch Haider ist keinesfalls untätig, er kümmert sich um den Haushalt und um die kleinen Nichten, er kocht und putzt. Nur der Arbeitslosigkeit ihres Mannes hat es Mumtaz zu verdanken, dass sie arbeiten gehen darf. Sie ist gelernte Kosmetikerin und liebt ihren Job. Eigentlich könnte es so weitergehen, doch eines Tages bekommt Haider ein Arbeitsangebot: Er kann in der erotischen Tanz-Show der Transfrau Biba Background-Tänzer werden. Haider ist alles andere als talentiert, aber Biba fasziniert ihn, und so versucht er erfolgreich, sich mit Fleiß und Disziplin zu bewähren. | Pakistan 2022; Regie: Saim Sadiq; Mit: Ali Junejo, Alina Khan; Länge: 126 Minuten; FSK 12

Augenoptik
STARING



Viel Spaß beim
Film wünscht
die Sparkasse
an Ennepe und
Ruhr!

sparkasse-en.de



Alle Infos unter
www.filmrisskino.de
oder
kontakt@filmriss.de

**KINO
MIETEN**

AVU...

DER JANUAR IM FILMRISS

Mo	01.01.	19:30	Dumb Money
Di	02.01.	19:30	Best of Cinema: Pakt der Wölfe
Mi	03.01.	19:30	Dumb Money
Do	04.01.	19:30	The Old Oak
Fr	05.01.	16:00	Reif für die Insel
		19:30	The Old Oak
Sa	06.01.	16:00	The Old Oak
		19:30	Reif für die Insel
So	07.01.	15:00	Reif für die Insel
		18:00	The Old Oak
Mo	08.01.	19:30	The Old Oak
Di	09.01.	16:00	The Old Oak
		19:30	The Old Oak
Mi	10.01.	16:00	Reif für die Insel
		19:30	The Old Oak
Do	11.01.	19:30	Anatomie eines Falls
Fr	12.01.	19:30	Anatomie eines Falls
Sa	13.01.	16:00	Anatomie eines Falls
	13.01.	19:30	Anatomie eines Falls
So	14.01.	18:00	Anatomie eines Falls
Mo	15.01.	19:30	Anatomie eines Falls
Di	16.01.	-	Spielfrei
Mi	17.01.	16:00	Anatomie eines Falls
		19:30	Anatomie eines Falls
Do	18.01.	19:30	Monsieur Blake zu Diensten
Fr	19.01.	16:00	Joyland
		19:30	Monsieur Blake zu Diensten
Sa	20.01.	16:00	Joyland
		19:30	Monsieur Blake zu Diensten
So	21.01.	11:00	Figurentheater: Die Schneekönigin
		14:00	Kaffeeklatsch im filmriss kino
		18:00	Monsieur Blake zu Diensten
Mo	22.01.	19:30	Monsieur Blake zu Diensten
Di	23.01.	16:00	Joyland
		19:30	Joyland
Mi	24.01.	16:00	Monsieur Blake zu Diensten
		19:30	Monsieur Blake zu Diensten
Do	25.01.	16:00	Der Junge und der Reiher
		19:30	791 km
Fr	26.01.	16:00	Der Junge und der Reiher
		19:30	Jürgen Taake: Jahresrückblick
Sa	27.01.	19:30	Der Junge und der Reiher
So	28.01.	15:00	Der Junge und der Reiher
Mo	29.01.	18:00	791 km
Di	30.01.	16:00	791 km
		19:30	791 km
Mi	31.01.	16:00	791 km
		19:30	791 km

ÖFFNUNGSZEITEN CAFÉ & KASSE

JEWELNS VOR UND NACH DER VERANSTALTUNG

FILM: 30 MINUTEN | BÜHNE: 60 MINUTEN